



Pädagogische Mitarbeiter:innen im Bereich der Arbeit mit geflüchteten Menschen (m/w/d)

Stellenbeschreibung

Nr. 17/2023

Das Rotkreuz-Institut Berufsbildungswerk (RKI BBW) hat seinen Hauptstandort im südwestlichsten Teil Berlins im Stadtteil Kladow, der mit den angrenzenden Seen und der naturreichen Umgebung zu den attraktivsten der Metropole gehört. Auf dem campusartigen Gelände werden seit 50 Jahren vorbereitende Maßnahmen zur Berufsausbildung und in 24 Berufen Ausbildungen mit einer arbeitsmarktnahen Ausrichtung durchgeführt. Das Leistungsangebot wird durch eine eigene Berufsschule mit kleinen Klassen, moderne attraktive Wohnmöglichkeiten und begleitende Dienste (Psychologen, Sozialarbeiter, Ärzte) komplettiert. Über 180 Mitarbeitende begleiten und unterstützen jährlich rund 300 junge Menschen bei der Erweiterung ihrer beruflichen und gesellschaftlichen Teilhabemöglichkeiten.

Neben dem Bereich der Beruflichen Rehabilitation gibt es die Jugendhilfeeinrichtung „Munita“, ein abgestuftes und differenziertes stationäres Angebot, das von der Intensivbetreuung über das Betreute Wohnen bis zu Leistungen der Jugendberufshilfe reicht. Zudem hat das RKI BBW seine Leistungen im Bereich der beruflichen Rehabilitation im Rahmen eines Beruflichen Trainingszentrums (BTZ) nun auch für Berufserfahrene erweitert. Das RKI BBW versteht sich als ein agiles, dynamisches Sozialunternehmen, das sich in den Bereichen Bildung, berufliche Rehabilitation und Unterstützung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Arbeitsprozess ständig weiterentwickelt. Ausdruck davon sind die insgesamt 6 Berliner Standorte in Kladow, Prenzlauer Berg und Friedrichshain.

Zur Unterstützung unseres Teams im Bereich unbegleitete minderjährige Geflüchtete mit ca. 10 Plätzen suchen wir für den Bereich der Jugendhilfe am Hauptstandort in Berlin-Kladow zur pädagogischen Betreuung

Pädagogische Mitarbeiter:innen im Bereich der Arbeit mit geflüchteten Menschen (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung des Clearingprozesses, Perspektivklärung im Rahmen der Inobhutnahme, Klärung des Hilfebedarfs, des Gesundheitszustands, der rechtlichen Vertretung sowie der Unterbringung
- Hilfestellung bei der Bewältigung der Ankommenssituation
- Hilfestellung bei der Entwicklung realistischer Perspektiven
- Hilfestellung bei der Bewältigung von Krisen- und Konfliktsituationen
- tagestrukturierende Angebote, Unterstützung bei der Alltagsbewältigung
- Vermittlung von Informationen und weitergehenden Hilfsangeboten, z.B. zum Spracherwerb, der Wohnunterbringung oder der Anbahnung eines weiteren Bildungsweges

Wir erwarten:

- pädagogische Qualifikation (Erzieher:innen, Sozialarbeiter:innen, Lehrer:innen, etc.) oder langjährige Erfahrung in der (sozial)pädagogischen Arbeit. Idealerweise erste praktische Erfahrungen im Bereich der Flüchtlingshilfe und der Begleitung in Asylverfahren
- deutsche Sprachkenntnisse, Englischkenntnisse und idealerweise auch ukrainische Sprachkenntnisse
- Empathie für die Situation der geflüchteten Menschen



Wir bieten:

- Vergütung nach Tarifvertrag RKI BBW (in Anlehnung an TV-L EG SuE Tabelle)
- Möglichkeit zum Bike Leasing
- regelmäßige Fortbildungen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Abteilungsleitung Frau Daniel (Tel.: 030 - 365 02 -135).

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung nur per E-Mail an: bewerbung@bbw-rki-berlin.de (Anhänge nur im PDF-Format, max. 3 MB)

Weitere Informationen erhalten Sie im Internet unter www.rkibbw.de.

Kontakt

Arbeitgeber*in

Rotkreuz-Institut Berufsbildungswerk im DRK Berlin gGmbH

Ort

Berlin Kladow

Ansprechpartner*in:

Laura Daniel

Abteilungsleitung Jugendhilfe Munita

Tel. 030 - 365 02 -135

E-Mail:

bewerbung@bbw-rki-berlin.de

Veröffentlicht am:

11.10.2023